

Antonia Schirgi

Nähe auf Distanz

Eine Sozialtheorie menschlicher Begegnungen
mit und nach Maurice Merleau-Ponty

356 Seiten · broschiert · € 39,90

ISBN 978-3-95832-375-9

© Velbrück Wissenschaft 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
1.1	Über die Distanz und die Nähe der Ferne	9
1.2	Nähe auf Distanz – eine alltägliche Problematik	10
1.3	Nahe Begegnungen und Begegnungen auf Distanz. Begegnungen und ihr Raum als theoretisches Rätsel	16
1.3.1	Mit Merleau-Ponty zu einer soziologischen Theorie der Begegnung auf Distanz	23
1.3.2	Merleau-Ponty und die Soziologie	26
1.3.3	Begrifflichkeiten	27
1.3.4	Theoriebegriff und theoretischer Anspruch	34
1.4	Anmerkungen zum Material	39
1.5	Ausblick: Aufbau des Buches	44
2	<i>Le(s) sensible(s): Le corps et le monde</i>	46
2.1	<i>Le monde sensible</i>	50
2.2	<i>Le corps sensible</i>	53
2.2.1	<i>Le corps</i> und <i>la chair</i> : Körper, Leib, Fleisch?	55
2.2.2	<i>Le corps sensible</i>	64
2.3	Die Beziehung der <i>sensibles</i>	91
2.3.1	Wahrnehmung: Die Kommunikation der <i>sensibles</i>	95
2.3.2	Der Ausdruck <i>dans le monde sensible</i> : Verhalten, Bewegung, Praktiken	127
2.3.3	Der <i>corps sensible</i> , sein Raum und seine Situation im <i>monde sensible</i>	156
2.4	<i>Coexistence</i> und <i>intercorporéité</i> : Die menschliche Atmosphäre der Welt	171
2.4.1	Die menschliche Koexistenz	172
2.4.2	Die ontogenetische Entwicklung und die Erfahrbarkeit des Selbst	177
2.4.3	Körperliche Reversibilität, körperliche Dialektik und <i>intercorporéité</i>	178

2.4.4	Exkurs: Die Rezeption der <i>intercorporité</i> in der (deutschsprachigen) Soziologie	183	5	Fazit	322
2.4.5	Koexistenz, <i>intercorporité</i> und Distanz	188	5.1	Eine deskriptive Untersuchung des Problems menschlicher Begegnungen auf Distanz (mithilfe der Philosophie Merleau-Pontys)	322
2.5	<i>La chair</i> : Die Tiefe der Beziehung der <i>sensibles</i>	191	5.2	Die Distanz in Merleau-Pontys Philosophie: Ergänzungen	326
2.5.1	<i>La chair du corps et du monde</i>	192	5.3	Eine Sozialtheorie menschlicher Begegnungen auf Distanz und die (weitere) Öffnung von Merleau-Pontys Philosophie für die Soziologie	333
2.5.2	<i>La promiscuité</i> : Die (Ver-)Mischung.	198	6	Von den Begriffen, die nicht ›da‹ waren und dem Satz, der fehlte: Ein Nachwort	337
2.5.3	<i>La profondeur</i> : Die Tiefe von <i>voyant</i> und <i>visible</i>	202	7	Literaturverzeichnis	339
2.5.4	<i>La chair</i> zwischen Nähe und Distanz	205	7.1	Siglen	339
2.6	<i>Le corps sensible, le corps ambigu</i>	206	7.1.1	Werke	339
2.6.1	Der affizierbare Körper.	210	7.1.2	Siglen	339
2.6.2	Fragilität, Verletzbarkeit, Vulnerabilität	217	7.2	Weitere Quellen	342
2.6.3	Affizierbarkeit, Verletzbarkeit und die Distanz . .	231			
3	<i>Le monde culturel, le monde de l'expression</i>	235			
3.1	Natur und Kultur	235			
3.2	Die anderen	239			
3.2.1	Andere als Kulturgegenstände, Kulturgegenstände und andere	240			
3.2.2	An der:dem Anderen vorbei: Wie Merleau-Ponty andere nicht versteht. . . .	242			
3.2.3	Das ›Erscheinen‹ anderer in ›meiner‹ Welt	244			
3.2.4	Gemeinsam die Welt wahrnehmen	248			
3.2.5	Residuen des Singulären: Erlebter Solipsismus	251			
3.3	Der Ausdruck	253			
3.3.1	<i>Le monde culturel</i> und die Sprachen.	254			
3.3.2	Das Sprechen oder der ›Lärm‹	261			
3.3.3	Das vielfältige Schweigen	264			
3.3.4	<i>Les bruits et les silences à distance</i> : Das Problem von Ausdruck und Ausdruckswahrnehmung auf Distanz	272			
3.4	Gemeinsam sprechen: Der Dialog	278			
3.5	Emotionen und Institutionen	281			
3.5.1	Emotionen: Ein negativer Bestimmungsversuch	282			
3.5.2	Institutionen.	285			
3.5.3	Emotionen, Institutionen und Konstellationen . .	291			
3.6	Die Situation im <i>monde culturel</i> und die Wahrnehmung des <i>monde culturel</i> auf Distanz	300			
4	Zusammenfassende Betrachtung der Möglichkeit von Begegnungen auf Distanz	308			